

**Niederschrift**

über die **20. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark**

am Dienstag, 05.03.2024, um 19:30 Uhr.

Sitzungsort: Kulturhalle, Dieburger Str. 27, Ober-Roden

**Anwesenheit**

**Anwesend sind**

Herr Jörg Rotter  
Frau Andrea Schülner  
Herr Hans Gensert  
Frau Anna-Monika Gierszewski  
Frau Elke Heidelberg  
Herr Werner Popp  
Herr Manfred Rädlein  
Frau Mona Reusch  
Herr Herbert Schneider  
Frau Karin von der Lüche  
Herr Björn Beicken  
Frau Brigitte Beldermann  
Frau Jenny Bender  
Frau Martina Brehm  
Herr Reimund Butz  
Frau Jutta Catta  
Frau Nina Daum  
Herr Michael Gensert  
Herr Stefan Gerl  
Herr Marcel Gotta  
Herr Jan Grünberg  
Herr Lars Hagenlocher

Herr Felix Hitzel  
Frau Sandra Jäger  
Herr Hidir Karademir  
Frau Gülbahar Karademir-Altun  
Herr Tobias Kruger  
Frau Katja Kümmel  
Frau Christiane Lotz  
Herr Mahfooz Malik  
Frau Erna Paulson  
Herr Lennart Pfaff  
Herr Jochen Roos  
Herr Thomas Rosenblatt  
Frau Anke Rüger  
Herr Stefan Schefter  
Herr Dietmar Schrod  
Frau Isabelle Schrod  
Herr Peter Schröder  
Herr Michael Spieß  
Frau Jana Tüncher  
Frau Adrienne Wehner  
Herr Dr. Rüdiger Werner  
Herr Aaron von Soosten-Höllings  
Frau Zahide Demiral  
Herr Thomas Paeschke  
Frau Susanne Morian  
Herr Matthias Ritter  
Frau Sandra Täufer  
Herr Arne Breustedt  
Frau Silvia Hechler  
Frau Isabel Kleinhanß

### **Es fehlen**

Herr Michael Uhe-Wilhelm	entschuldigt
Herr Sven Sulzmann	entschuldigt
Herr Leon Ayahs	entschuldigt
Herr Florian Brehm	entschuldigt
Herr Sebastian Donners	entschuldigt
Herr Gerhard Schickel	entschuldigt

## Tagesordnung

- TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
- TOP 2 Mitteilungen des Magistrats
- TOP 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 3.1 Anfrage der Fraktion FWR: Ehemaliger "Schlecker" - Urberach  
Vorlage: FWR/0027/24
- TOP 3.2 Anfrage der Fraktion FWR: Schützenhof Urberach  
Vorlage: FWR/0028/24
- TOP 4 Badehaus - Eintrittspreise Schwimmbad  
Vorlage: VO/0017/24
- TOP 5 Investitionsprogramm 2024 - 2028  
Vorlage: VO/0011/24
- TOP 6 Doppelhaushalt 2024/2025  
Vorlage: VO/0010/24
- TOP 6.1 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Begrenzung des Stellenzuwachses -  
Stellenbesetzung und Konsolidierung vor Stellenplanausweitung  
Vorlage: FDP/0024/24
- TOP 6.2 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Neues Produkt: Kreativwerkstatt  
Kulturkreis  
Vorlage: FDP/0025/24
- TOP 6.3 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung für  
Livestream/Liveübertragung aus der Stadtverordnetenversammlung  
Vorlage: FDP/0026/24
- TOP 6.4 Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Erhöhung der Zuschüsse für die  
Musikschule Rödermark e.V.  
Vorlage: SPD/0041/24
- TOP 6.5 Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Wiedereinstellen von Haushaltsmitteln für  
Anlagen zur Geschwindigkeitsüberwachung  
Vorlage: FWR/0043/24
- TOP 6.6 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Begrenzung der Personalkosten  
Vorlage: FDP/0044/24
- TOP 6.7 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Änderungsantrag zum Haushaltsantrag  
der SPD-Fraktion: Erhöhung der Zuschüsse für die Musikschule Rödermark  
e.V.  
Vorlage: FDP/0045/24
- TOP 6.8 Haushaltsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion AL/Grüne: Personal  
Vorlage: CAL/0046/24
- TOP 6.9 Haushaltsantrag der CDU-Fraktion: Erhöhung der Zuschüsse für die  
Musikschule Rödermark e.V.  
Vorlage: CDU/0048/24

TOP 7 Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kulturhalle  
Rödermark - 2. Änderung -  
Vorlage: VO/0031/24

## Protokoll:

---

### zu 1      **Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

---

In Vertretung für Herrn Stadtverordnetenvorsteher Sulzmann eröffnet Frau stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann die Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadtverordneten. Frau Beldermann stellt die form- und fristgerechte Ladung zu der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Im Ältestenrat wurden folgende Empfehlungen ausgesprochen:

- TOP 4: Beschlussfassung ohne Aussprache
- TOP 5 und TOP 6 werden gemeinsam aufgerufen
- Die Redezeit für die Haushaltsreden beträgt 12 Min. pro Fraktion und fraktionslosen Stadtverordneten

Auf Initiative von Herrn Bürgermeister Rotter hin liegt eine Tischvorlage des Magistrats mit dem Betreff „Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kulturhalle Rödermark (2. Änderung)“ (VO/0031/24) vor.

Herr Gerl stellt einen Geschäftsordnungsantrag zur Aufnahme der Beschlussvorlage auf die heutige Tagesordnung. Hierfür ist die Zustimmung der gesetzlichen 2/3-Mehrheit erforderlich.

Frau Beldermann lässt in der Folge über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), SPD (5), FWR (4), FDP (2), AfD (1)

Ablehnung: ./.

Enthaltung: ./.

Nachdem die erforderliche 2/3-Mehrheit erzielt wurde, wird die Beschlussvorlage als TOP 7 auf die Tagesordnung gesetzt.

Ein weiterer Geschäftsordnungsantrag wird von Frau Rüger gestellt. Sie beantragt, den nun neuen Tagesordnungspunkt 7 in der Beratung vorzuziehen und nach TOP 3 aufzurufen.

Frau Beldermann lässt auch über diesen Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), SPD (5), FWR (4), FDP (2), AfD (1)

Ablehnung: ./.

Enthaltung: ./.

Folglich wird TOP 7 nach TOP 3 aufgerufen.

Frau Beldermann berichtet, dass es keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 05.12.2023 gab und diese somit als genehmigt gilt.

Weiterhin gratuliert die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern, die seit dem Stattfinden der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Geburtstag hatten, nachträglich im Namen des gesamten Hauses.

---

**zu 2      Mitteilungen des Magistrats**

---

Es liegen keine Mitteilungen des Magistrats vor.

---

**zu 3      Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung**

---

---

**zu 3.1    Anfrage der Fraktion FWR: Ehemaliger "Schlecker" - Urberach**  
**Vorlage: FWR/0027/24**

---

Diese Anfrage wurde von Herrn Bürgermeister Rotter in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie am 21.02.2024 beantwortet.

---

**zu 3.2    Anfrage der Fraktion FWR: Schützenhof Urberach**  
**Vorlage: FWR/0028/24**

---

Diese Anfrage wurde von Herrn Bürgermeister Rotter in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie am 21.02.2024 beantwortet,

---

**zu 4      Badehaus - Eintrittspreise Schwimmbad**  
**Vorlage: VO/0017/24**

---

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt nachfolgende Eintrittspreise für das Schwimmbad im Badehaus Rödermark ab dem 01.04.2024:

## Stundentarif ab 01.04.2024

Tarif	<=1,5 Stunden		Je weitere 30 Minuten	Tageskarte
Erwachsene	€ 5,00		€ 0,50	€ 7,00
Ermäßigt. *1	€ 4,00		€ 0,50	€ 6,00
Familie *2	€ 13,00		€ 1,00	€ 16,50
Kinder <1m	Freier Eintritt			
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥50 mit Ausweis			
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder			

## Mehrfachkartentarif ab 01.04.2024

	1h 30m	10er Karte	20er Karte	50er Karte
Erwachsene		€ 45,00	€ 85,00	€ 197,00
Ermäßigt. *1		€ 36,00	€ 68,00	
Familie *2		€ 117,00	€ 221,00	
Kinder <1m	Freier Eintritt			
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥50 mit Ausweis			
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder			

### **Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (11), SPD (5), FWR (4), FDP (2), AfD (1)

Ablehnung: ./.

Enthaltung: AL/Grüne (1)

---

## zu 5 Investitionsprogramm 2024 - 2028 Vorlage: VO/0011/24

---

Die Tagesordnungspunkte TOP 5 und TOP 6 werden gemeinsam aufgerufen. Frau Erste Stadträtin Schülner spricht einführende Worte zu den Beschlussvorlagen.

Anschließend werden die Haushaltsreden in der folgenden Reihenfolge gehalten:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Michael Gensert
- Für die Fraktion AL/Grüne: Herr Stefan Gerl
- Für die SPD-Fraktion: Herr Lennart Pfaff
- Für die Fraktion FWR: Herr Björn Beicken
- Für die FDP-Fraktion: Herr Tobias Kruger

Anlässlich der aufkommenden Debatte stellt Frau Rüger einen Geschäftsordnungsantrag zur Unterbrechung der Sitzung und Fortsetzung am nächsten Tag.

Frau Beldermann lässt über diesen Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: SPD (5), FDP (2)

Ablehnung: CDU (10), AL/Grüne (12), FWR (4), AfD (1)

Enthaltung: ./.

Somit wird die Sitzung weiter fortgeführt. Es folgt lediglich eine Sitzungsunterbrechung in der Zeit von 22:06 Uhr bis 22:17 Uhr.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm der Stadt Rödermark für den Planungszeitraum 2024 bis 2028. Mögliche Veränderungen aus Änderungslisten und Anträgen fließen in das Investitionsprogramm ein.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12)

Ablehnung: SPD (4), FWR (4), FDP (2)

Enthaltung: ./.

---

**zu 6      Doppelhaushalt 2024/2025**  
**Vorlage: VO/0010/24**

---

**Beschlussvorschlag:**

1. Den Änderungen zum Doppelhaushalt 2024/2025 wird zugestimmt. Die Änderungen fließen in die Haushaltssatzung 2024/2025 ein.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12)

Ablehnung: SPD (4), FWR (4), FDP (2), AfD (1)

Enthaltung: ./.



2. Die Veränderungen aus den Haushaltsanträgen fließen in die Haushaltssatzung 2024/2025 ein.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), SPD (4), FWR (4), AfD (1)  
Ablehnung: FDP (2)  
Enthaltung: ./.

3. Der Haushaltssatzung 2024/2025 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Finanzplan wird zugestimmt (Änderungen aus Änderungslisten und Haushaltsanträgen sind enthalten).

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12)  
Ablehnung: SPD (4), FWR (4), FDP (2), AfD (1)  
Enthaltung: ./.

4. Dem Wirtschaftsplan 2024/2025 der Kommunalen Betriebe Rödermark wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), FDP (2), AfD (1)  
Ablehnung: SPD (4)  
Enthaltung: FWR (4)

5. Der Wirtschaftsplan 2024 der Berufsakademie Rhein-Main GmbH wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2024/2025 beigefügt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen; die SPD-Fraktion beteiligt sich nicht an Abstimmungen, die eine Kenntnisnahme zum Inhalt haben

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), FWR (4), FDP (2), AfD (1)  
Ablehnung: ./.  
Enthaltung: ./.

6. Der Beteiligungsbericht 2022 wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2024/2025 beigefügt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen; die SPD-Fraktion beteiligt sich nicht an Abstimmungen, die eine Kenntnisnahme zum Inhalt haben

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), FWR (4), FDP (2), AfD (1)  
Ablehnung: ./.  
Enthaltung: ./.

---

**zu 6.1 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Begrenzung des Stellenzuwachses - Stellenbesetzung und Konsolidierung vor Stellenplanausweitung**  
**Vorlage: FDP/0024/24**

---

Herr Dr. Werner begründet den Haushaltsantrag. Nach Redebeiträgen von Herrn Hagenlocher und Herrn Spieß lässt Frau Beldermann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stellenplan Teil B (Beschäftigte) wird in den Jahren 2024 und 2025 nicht ausgeweitet. Die im Stellenplan 2024 (Teil B) neu beziehungsweise zusätzlich ausgewiesenen 7,0 Stellen für Beschäftigte sowie die im Stellenplan 2025 (Teil B) neu ausgewiesenen 0,5 Stellen werden gestrichen.

Der Magistrat wird beauftragt, ein mittelfristiges Personalkonzept zu erarbeiten, welches Stellenbesetzungen und Stellenkonsolidierung (d.h. Steigerung der Personalbindung und Aufwertung der Arbeitgeberattraktivität) anstelle von bloßer Stellenplanausweitung in den Fokus nimmt.

Für alle Stellen für Beamte und Beschäftigte in nichtleitenden Positionen, mit Ausnahme der Fachabteilung 4.1, gilt für die Jahre 2024 und 2025 eine Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: SPD (4), FWR (4), FDP (2), AfD (1)

Ablehnung: CDU (10), AL/Grüne (12)

Enthaltung: ./.

---

**zu 6.2 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Neues Produkt: Kreativwerkstatt Kulturkreis**  
**Vorlage: FDP/0025/24**

---

Der Antrag wird zurückgezogen.

---

**zu 6.3 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung für Livestream/Liveübertragung aus der Stadtverordnetenversammlung**  
**Vorlage: FDP/0026/24**

---

Herr Kruger begründet den Haushaltsantrag. Es folgen Redebeiträge von Herrn Grünberg, Herrn Hagenlocher, Frau Tüncher, Herrn Beicken, Herrn Roos und Herrn Bürgermeister Rotter. Nach dem Schlusswort des Herrn Kruger lässt Frau Beldermann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

### **Beschlussvorschlag:**

Im Haushaltsplan 2024/2025 werden an geeigneter Stelle jährlich 12.000 € für die Einführung sowie die praktische Umsetzung der Liveübertragung (bzw. Livestream) der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark durch einen geeigneten und qualifizierten Dienstleiter bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: FWR (4), FDP (2), AfD (1)

Ablehnung: CDU (10), AL/Grüne (12), SPD (3)

Enthaltung: SPD (1)

---

**zu 6.4      Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Erhöhung der Zuschüsse für die  
Musikschule Rödermark e.V.  
Vorlage: SPD/0041/24**

---

Der Antrag wird zurückgezogen.

---

**zu 6.5      Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Wiedereinstellen von Haushaltsmitteln  
für Anlagen zur Geschwindigkeitsüberwachung  
Vorlage: FWR/0043/24**

---

Herr Beicken begründet den Antrag. Nachdem Frau Erste Stadträtin Schülner mitteilt, dass der Ansatz i. H. v. 151.000,00€ aus dem Jahr 2023 noch in voller Höhe zur Verfügung steht und zum Beibehalt der Handlungsfähigkeit in das Haushaltsjahr 2024 übertragen werden soll, erklärt Herr Beicken den Antrag für zurückgezogen.

---

**zu 6.6      Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Begrenzung der Personalkosten  
Vorlage: FDP/0044/24**

---

### **Beschlussvorschlag:**

Die Personalkosten aller Fachbereiche mit Ausnahme des Fachdienst Kinder, Fachbereich 4.1., werden auf die im Jahresabschluss 2023 aufgeführten Personalkosten zuzüglich der anfallenden Tarifsteigerungen gedeckelt. Die Deckelung gilt für die Haushaltsjahre 2024 und 2025.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: FWR (4), FDP (2)

Ablehnung: CDU (10), AL/Grüne (12), SPD (4)

Enthaltung: AfD (1)

---

**zu 6.7 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Änderungsantrag zum Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Erhöhung der Zuschüsse für die Musikschule Rödermark e.V.**  
**Vorlage: FDP/0045/24**

---

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

---

**zu 6.8 Haushaltsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion AL/Grüne: Personal**  
**Vorlage: CAL/0046/24**

---

Dieser Haushaltsantrag wird in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung eingebracht. Nach dem die Beratungen zu den anderen Haushaltsanträgen, die im Zusammenhang mit dem Personal stehen, lässt Frau Beldermann über diesen Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Magistrat wird beauftragt im Rahmen des Personalkonzeptes zu berichten, wie die Aufgaben der Stadt in Zukunft bewältigt werden können und welcher Personal hierfür benötigt wird.

Die Betrachtungsweise soll umfassen:

- Kritische Bewertung der Notwendigkeit städtischer Aufgabenerfüllung
- Umstrukturierung der Verwaltung
- abgeänderte und neue Stellenbeschreibung
- Darstellung von Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung

Für alle Stellen für Beamte und Beschäftigte in nichtleitenden Positionen, mit Ausnahme der Fachabteilung 4.1, gilt für die Jahre 2024 und 2025 eine Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), SPD (4), FWR (4), FDP (2), AfD (1)

Ablehnung: ./.

Enthaltung: ./.

---

**zu 6.9 Haushaltsantrag der CDU-Fraktion: Erhöhung der Zuschüsse für die Musikschule Rödermark e.V.**  
**Vorlage: CDU/0048/24**

---

Zunächst zeigt Herr Grünberg einen Widerstreit der Interessen gem. § 25 HGO an. Herr Grünberg verlässt den Sitzungssaal und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung bzgl. der Zuschüsse für die Musikschule Rödermark e. V. nicht teil.

Nach Redebeiträgen von Vertretern aller Fraktionen und Herrn Bürgermeister Rotter werden die Haushaltsanträge unter TOP 6.4 und TOP 6.7 für erledigt erklärt.

Es wird über den in der Sitzung eingebrachten nachfolgenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Die Freigabe des Zuschusses für die Musikschule Rödermark e.V., sofern und soweit der Betrag von 69.000,- EUR überschritten wird, wird mit einer Haushaltssperre versehen. Der Beschluss zur Freigabe der Haushaltsmittel erfolgt durch den Haupt- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Grüne (12), SPD (4), FWR (4), FDP (1), AfD (1)

Ablehnung: ./.

Enthaltung: FDP (1)

---

**zu 7 Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kulturhalle Rödermark - 2. Änderung -**  
**Vorlage: VO/0031/24**

---

Gemäß beschlossenen Geschäftsordnungsantrag zu Beginn der Sitzung wird dieser Tagesordnungspunkt vorgezogen und nach TOP 3 zur Beratung aufgerufen.

Herr Bürgermeister Rotter begründet die Beschlussvorlage. Es folgen Redebeiträge von Vertretern aller Fraktionen und des fraktionslosen Stadtverordneten sowie weitere Stellungnahmen von Herrn Bürgermeister Rotter.

Nach erfolgter Debatte lässt Frau Beldermann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die 2. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kulturhalle Rödermark wird gemäß dem beigefügten Entwurf beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (10), AL/Grüne (12), SPD (5), FWR (4)

Ablehnung: FDP (1), AfD (1)

Enthaltung: FDP (1)

**Ende der Sitzung: 23:38 Uhr**

Für die Richtigkeit:

Brigitte Beldermann, stellv.  
Stadtverordnetenvorsteherin

Sandra Täufer, Schriftführung